

# Unser Fundament

„Darum sprechen wir von Beeinträchtigungen und nicht von Behinderung

*Behinderung entsteht erst aus der Wechselwirkung zwischen Menschen mit Beeinträchtigungen und einstellungs- und umweltbedingten Barrieren.“*  
(Auszug UN-BRK)

Wir nehmen regelmäßig teil an den Verbändekonsultationen der Monitoringstelle zur Umsetzung der UN-BRK am Deutschen Institut für Menschenrechte in Berlin



## Grundgedanke unserer Arbeit

Jeder Mensch

ob gesund oder krank, ob mit oder ohne Beeinträchtigung – hat das Recht, sich frei zu entfalten und das Leben nach seinen individuellen Möglichkeiten selbst zu gestalten.

(nach UN-BRK)

## Geleitet wird unsere Arbeit

Artikel I Grundgesetz:

*„Die Würde des Menschen ist unantastbar“*

UN-BRK:

*„Inklusion – gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben.“*

# Wir ermöglichen soziale Teilhabe für alle



Im Distelhof treffen sich generationsübergreifend Menschen ganz selbstverständlich mit und ohne Beeinträchtigungen. Denn nur in der Begegnung lernen wir uns gegenseitig kennen und entwickeln Verständnis, wenn Fähigkeiten durch Krankheit, Beeinträchtigung oder Alter eingeschränkt sind. Und immer bringen Menschen ihre besonderen Befähigungen und Begabungen mit, die unser buntes Miteinander bereichern.

Einen besonderen Fokus legt das Team im Begegnungshof auf sog. nicht sichtbare Beeinträchtigungen. Solche, die von anderen oft gar nicht als Beeinträchtigung wahrgenommen werden. Beispiele: Hörbeeinträchtigung, Diabetes Typ 1, Epilepsie, Hochsensitivität, Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen, kognitive Beeinträchtigung, Autismus-Spektrum-Störungen, AD(H)S, Folgestörungen nach traumatischen Erlebnissen, nach Burnout oder schweren Krankheiten, MS, Reizleitungsstörungen u.a.

Und wir bieten auch Menschen einen Raum, die woanders nur schwer ihren Platz finden, weil sie sich im Trubel größerer Gruppen nicht wohlfühlen; die von ihnen selbst frei wählbare Rückzugsräume suchen, die ungewohnte Wege der Kommunikation gehen oder sich mit getakteten Kursformaten und mit festen Ergebniserwartungen nicht zurechtfinden. Das Distelhof-Team verfügt über Fachkompetenz (z.B. Sozialtherapie, individualtherapeutische Arbeit, tiergestützte Angebote, gewaltfreie Kommunikation, Individual-, Sonder-, Heilpädagogik, Kommunikation in Leichter Sprache).

Für Menschen mit geringer Reiztoleranz sind Rückzugsräume besonders wichtig. Diese finden sie bei uns. Das Distelhof-Team arbeitet in Kenntnis dieser Besonderheit und begleitet stützend den Prozess.

**Dabei hilft die Begegnung mit unseren Tieren zu innerer Stabilität.**